

AudioNews

Z E L G E R H Ö R E X P E R T E N

die Welt des Hörens

Wie eine Ärztin ihren Beruf
mit **Hörsystemen** meistert

Optimierter **Hörerfolg**
durch Frühversorgung

Mehr **Hörbewusstsein**
durch Fortbildung

EDITORIAL



Liebe Leserin,
lieber Leser,

viele unserer Kunden
berichten von der
wiedergewonnenen
Lebensqualität. Vor

allem Berufstätige mit Hörmin-
derungen, die offen mit ihrem
Problem umgehen, können sich
ein Leben ohne Hörsysteme kaum
mehr vorstellen. Das bestätigt auch
Dr. Ulla Schultens-Kaltheuner,
die wir über ihre Erfahrungen als
Hörsystem-Trägerin befragt haben.

Ein Schwerpunkt der technischen
Entwicklung von Hörsystemen
liegt in der Situationsautomatik.
Wir stellen Ihnen Geräte vor, die
die Hörumgebung vollautomatisch
analysieren und sich noch gezielter
auf die individuellen Hörgewohn-
heiten abstimmen lassen. Diese
anspruchsvolle Aufgabe können
Hörgeräteträger jedoch nicht alleine
bewältigen. Ausgebildete Hörgerä-
teakustiker müssen die Hörlösungen
an die persönlichen Anforderungen
anpassen. Dies erfordert eine kon-
tinuierliche Fortbildung. Wie Zelger
Training diesem Anspruch gerecht
wird und an wen sich das Weiterbil-
dungsprogramm von Zelger richtet,
erfahren Sie auf Seite fünf.

Eine angenehme Lektüre
wünscht

Roland Zelger

„Die Technik hat große Fortschritte gemacht“

Dr. Ulla Schultens-Kaltheuner war 38, als sie Hörsysteme
bekam. Betroffenen rät die Leverkusener Ärztin, rechtzeitig
einen Hörtest zu machen. Und wie hat sie selbst gelernt,
mit ihrer Schwerhörigkeit umzugehen?



AudioNews: Wie hat sich
die Schwerhörigkeit bei Ihnen
bemerkbar gemacht?

Ulla Schultens-Kaltheuner: Bei
der Geburt meines ersten Kindes
erlitt ich einen Hörsturz, von dem
ich mich nur langsam erholte. Bei
meiner zweiten Schwangerschaft
verschlechterte sich mein Gehör
erneut, danach gab es immer
wieder einen Schub. Ich habe
mehrere Spezialisten aufgesucht
und es wurden mir unterschiedliche
Therapien verordnet.

AudioNews: Gab es für Sie einen
ausschlaggebenden Grund, sich für
Hörgeräte zu entscheiden?

Kaltheuner: Mir war zunächst noch
nicht klar, dass Hörgeräte die einzige

Lösung sein würden. Meine Schwä-
gerin, die Akustikerin ist, riet mir
Hörgeräte zu probieren und passte
mir auch meine ersten Hörgeräte an.

AudioNews: Wie kamen Sie anfangs
mit Ihren Hörsystemen zurecht?

Kaltheuner: Ich brauchte eine An-
passungszeit von einigen Wochen,
bis meine Hörgeräte auf meine Hör-
kurve eingestellt waren. Auch habe
ich mehrere Hörgeräte probiert. Für
die Arbeit wählte ich HdO-Geräte,
damit ich das Stethoskop benutzen
kann, und für die Freizeit Im-Ohr-
Geräte.

AudioNews: In welchen Bereichen
hat sich Ihre Lebensqualität dank
Hörsystemen verbessert?

Kaltheuner: Was ich sehr schön
finde, ist, dass ich mit der neuen
Generation von Hörgeräten zum
ersten Mal nach sehr langer Zeit
wieder Stereo Musik hören kann. Die
Bluetooth-Technologie eröffnet viele
Möglichkeiten. So kann ich beispie-
lsweise mit dem Handy ganz problem-
los telefonieren und über FM fernse-
hen. Vor allem kann ich meinen Beruf
als Ärztin weiterhin ausüben.



AudioNews: Welche technischen Aspekte der Hörgeräte empfinden Sie heutzutage deutlich besser als früher?

Kaltheuner: Durch die Störgeräuschunterdrückung kann man Gesprochenes besser verstehen. Auch das Raumhören hat sich deutlich verbessert. Man kann die Hörsysteme lauter drehen, zum Beispiel wenn Leute sehr leise reden, oder das Mikrofon nach vorne richten und dadurch den Gesprächspartner besser verstehen. Nicht zuletzt ermöglicht die geringe Rückkopplung, dass die Geräte kaum pfeifen, wenn sie zugedeckt werden. Somit muss ich die Hörgeräte nicht unbedingt vor dem Zubettgehen ablegen. Dies ist unter anderem auch für eine Partnerbeziehung wichtig.

AudioNews: Wie beurteilen Sie das Verhältnis mit dem Hörgeräteakustiker?

Kaltheuner: Es ist ein sehr persönliches Verhältnis, das auf Ehrlichkeit aufbaut. Der Akustiker muss mir die Grenzen des einen oder anderen Geräts aufzeigen und Geduld haben, denn es dauert manchmal lang her-

auszufinden, welche Geräte zu einem passen.

AudioNews: Empfinden Sie die technische oder die menschliche Kompetenz als wichtiger?

Kaltheuner: Beides ist wichtig: Ich muss verstehen, warum bestimmte Geräte für mich besser geeignet sind, daher genügt dem Spezialisten kein Fachchinesisch. Gleichzeitig ist der Hörgeräteakustiker psychologisch sehr gefordert.

AudioNews: Wie lange haben Sie versucht, Ihre Schwerhörigkeit zu verstecken?

Kaltheuner: Diese Phase war bei mir eher kurz. Als Mutter von kleinen Kindern musste ich es bei der Geräuschkulisse im Kindergarten ja zugeben, dass ich wenig von dem verstand, was mir gesagt wurde. Ich lernte dann schnell, mich bei Vorträgen ganz vorne oder bei Feierlichkeiten an der Tischmitte hinzusetzen. Auch erkannte ich bald, wann der richtige Zeitpunkt war, meinen Gesprächspartner über meine Schwerhörigkeit aufzuklären. Dennoch hat es 10 bis

15 Jahre gedauert, bis ich meine Schwerhörigkeit wirklich akzeptiert und deren Grenzen und Chancen erkannt habe.

AudioNews: Welche Tipps können Sie Betroffenen geben?

Kaltheuner: Ich rate dazu, so früh wie möglich einen Hörtest zu machen. Nur dieser schafft Klarheit. Darauf aufbauend kann die weitere Vorgehensweise abgeklärt werden. Hat man sich dann für Hörsysteme entschieden, sollte man diese von morgens bis abends tragen und sich vielen unterschiedlichen akustischen Situationen aussetzen. Die Hörgerätetechnik hat enorme Fortschritte gemacht und man kommt heute sehr gut mit den Geräten zurecht. Wichtig ist, sich nicht unter Druck zu setzen.

Das Interview wurde im Oktober 2012 in Bozen geführt. Anlass war der Vortrag von Dr. Ulla Schultens-Kaltheuner, welcher vom Verband der Volkshochschulen Südtirols und der Beratungsstelle für Hörgeschädigte organisiert wurde.

Gutes Hören in allen Situationen

Moderne Hörsysteme sind besonders effektiv, wenn die Hörminderung früh erkannt wird.



> Das Leistungspotenzial moderner Hörsysteme kann besonders dann voll ausgeschöpft werden, wenn die Hörminderung noch nicht zu weit fortgeschritten ist. Es ist daher ratsam, rechtzeitig zu reagieren, wenn Hörprobleme auftreten, auch schon im Kindes- oder im jungen Erwachsenenalter. Moderne Hörsysteme lassen sich exakt auf die

individuellen Hörgewohnheiten der Nutzer einstellen. Sie präsentieren sich technisch ausgereift und so gut wie unsichtbar. Ausgefeilte Digitaltechnik mit immer schnelleren und kleineren Chips gewährleistet aktives Hören, brillanten natürlichen Klang und ausgezeichnetes Sprachverstehen. Hören Sie häufig Musik? Sind Gespräche we-

sentlicher Bestandteil Ihres täglichen Lebens? Halten Sie sich regelmäßig in Umgebungen mit Störlärm auf? Dank fortschrittlicher Technologien der Signalverarbeitung lassen sich die neuen Hörsysteme gezielt auf die individuellen Hörsituationen einstellen und sorgen für eine weitere Optimierung des Hörerfolges. <

„Ich kann am Leben teilhaben.“

Schon im Kindergartenalter wurde bei Tanja Z. Schwerhörigkeit festgestellt. Noch bevor sie in die Schule kam, wurde sie mit Hörsystemen versorgt. Dank der rechtzeitigen Hilfe hat sie ihren Platz in der Gesellschaft gefunden, erzählt sie im Interview.

AudioNews: Wie gehen Sie mit Ihrer Schwerhörigkeit in der Öffentlichkeit um?

Tanja: Ich trage seit 21 Jahren Hörsysteme und komme sehr gut damit zurecht. Ich verstecke meine Schwerhörigkeit nicht, trage das Haar zusammengebunden und sage

von vorneherein, dass ich schwerhörig bin. Das habe ich immer getan, sowohl in der Schule als auch bei der Arbeit, damit sich die Gesprächspartner darauf einstellen können. Eine zusätzliche Hilfe ist für mich, dass ich Lippen ablesen kann.

AudioNews: In welchen Bereichen speziell hat sich die Lebensqualität für Sie verbessert?

Tanja: Dank der Hörgeräteversorgung habe ich meinen Platz in der Gesellschaft gefunden. Sie sind Voraussetzung dafür, dass ich am Leben teilhaben und mitreden kann.



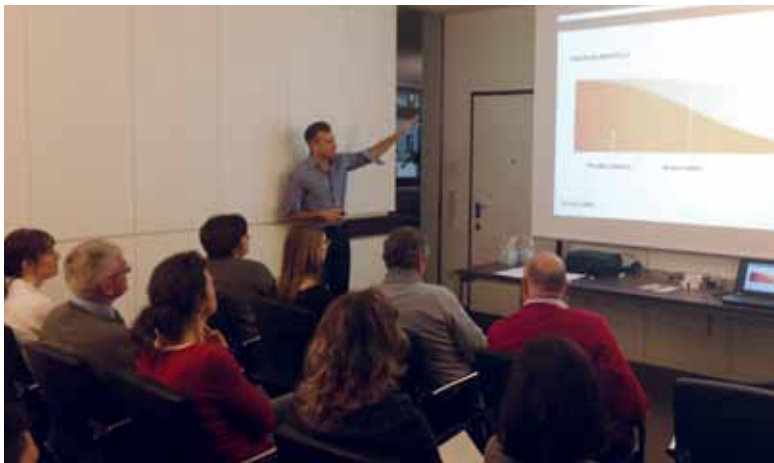
AudioNews: Wie schätzen Sie die Unterstützung durch Ihren Hörgeräteakustiker ein?

Tanja: Ich werde seit Kindesalter von Zelger Hörexperthen betreut und fühle mich sehr wohl und verstanden. Die Umstellung von analogen auf digitale Hörsysteme kostete mich einige Überwindung. Mein Hörgeräteakustiker ist auf meine Anforderungen eingegangen und hat mir die Zeit gelassen, die ich für die Anpassung brauchte. Auch die Unterstützung bei der bürokratischen Abwicklung mit dem Sanitätsbetrieb ist eine große Hilfe.

Zelger Training: Mehr Hörbewusstsein durch Fortbildung

Information und Prävention haben bei Zelger einen hohen Stellenwert. Zelger bietet ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm für Mitarbeiter des Unternehmens, Fachpersonal und alle, die sich für gutes Hören interessieren.

> Die Lebensqualität von Menschen mit Hörminderung kann heute dank der technischen Entwicklung entscheidend verbessert werden. Um mit der modernen Technik Schritt zu halten, hat Zelger Hörexperten das Augenmerk verstärkt auf Information und Weiterbildung gelegt. Zelger Training umfasst die interne Fortbildung, Weiterbildung für Fachpersonal sowie Info-Veranstaltungen für die breite Öffentlichkeit.



Fortbildung für Zelger-Personal

Die fachliche Fortbildung der Mitarbeiter hat für Zelger seit jeher einen bedeutenden Stellenwert. Zelger Hörgeräteakustiker nehmen regelmäßig an ausgewählten Fortbildungsmaßnahmen und internationalen Kongressen teil, um in theoretischer und praktischer Hinsicht auf dem neuesten Stand zu sein. Denn nur so können sie das Potenzial moderner Hörhilfen im Sinne einer individuellen Anpassung zur Gänze nutzen und einen hohen Standard in der Betreuungsqualität gewährleisten. Weiters organisiert Zelger betriebsintern Fortbildungs- und Qualifizierungskurse, die vom medizinischen Fortbildungssystem (Educazione Continua in Medicina – ECM) für Hörakustiker vorgesehen sind.

Angebote für externes Fachpersonal

Zelger Training bietet aber auch spezifische Kurse für Fachärzte, Logopäden und Audiologen zur Vermittlung der neuesten technisch-wissenschaftlichen Erkenntnisse über Schwerhörigkeit, Hörgeräte-Versorgung und Rehabilitation. Vor allem in der Rehabilitation von schwerhörigen Kindern lassen sich dank innovativer Behandlungsmethoden erstaunliche Ergebnisse erzielen. Auch Themen wie die fünf Dimensionen des Hörens und moderne Techniken der Signalverarbeitung bei Hörsystemen stehen zur Auswahl. Das Programm kann auf spezielle Anforderungen des Fachpersonals abgestimmt werden, wobei höchste Flexibilität in der Kursabwicklung gewährleistet wird.

Informationsveranstaltungen für Interessierte

Mit öffentlichen Vorträgen will Zelger das Hörbewusstsein in der Bevölkerung stärker verankern. Das Themenspektrum reicht von allgemeinen Aspekten des Hörens über Symptome, Auswirkungen und Behandlung der Schwerhörigkeit bis hin zu Vorsorgemaßnahmen und Schutz vor Lärmbelastung. Auf Anfrage werden Vorträge bei Veranstaltungen von Vereinen, Organisationen, in Schulen, öffentlichen Strukturen oder Unternehmen gehalten. <

Infos zu Zelger Training finden Sie auf www.zelger.it/training oder unter Tel. 800 835 825.

Hörgeräte-Prozessor

Richtungshören, Störgeräuscherdrückung, Situationsautomatik: Digitale Hörsysteme erbringen beeindruckende Leistungen dank winziger Prozessoren.

Diese Mikrochips, wie man sie in jedem PC vorfindet, führen komplizierte Rechenoperationen auf der Grundlage mathematischer Handlungsanweisungen (Algorithmen) durch. Wie kleine Computer mit verschiedenen Programmen bereiten sie das akustische Signal je nach Hörsituation und Erfordernissen des Hörgeräteträgers auf. Beispielsweise wird in leiser Umgebung die Verstärkung angehoben, in lauter abgesenkt oder eine Stimme aus Störgeräuschen herausgefiltert. Der Schall wird nicht nur verstärkt, sondern an die Hörsituation angepasst. Damit lässt sich der Hörkomfort deutlich steigern.



100 Prozent Hörerlebnis

Die Hörsysteme der neuesten Generation sind zur Gänze personalisierbar. Dank gezielter Anpassung wird Hören auf höchstem Niveau gewährleistet.

> Zelger Hörexperten hat das Sortiment an Spitzentechnologie erweitert. Seit Februar führen die Zelger Center Hörsysteme, die sich zu 100 Prozent auf die persönlichen Höranforderungen und das individuelle Hörpotenzial abstimmen lassen. Hierzu werden die Hörgewohnheiten und die akustische Umgebung des Nutzers registriert und ein persönliches Profil erstellt. Aufgrund dieser Informationen können unsere Hörgeräteakustiker eine noch gezieltere Anpassung vornehmen, sowohl bei Hinter-dem-Ohr, Im-Ohr- oder Ex-Hörer-Lösungen (Hörgeräte mit externem Hörer). Sprachverstehen und Klangqualität werden dank des Einsatzes eines neuen leistungsstarken und energieeffizienten Hörprozessors weiter verbessert. Dieser vereint die

fortschrittlichsten Technologien der Klang- und Signalverarbeitung in einem kleinen, leistungsstarken Chip. Alle Feinheiten der Sprache bleiben erhalten, auch in Hörumgebungen mit Störgeräuschen. Die Hörsysteme erkennen störenden Lärm, blenden diesen aus und heben gleichzeitig die Stimme des Gesprächspartners hervor. Dank der direkten Ausrichtung auf die Sprechquelle wird das Sprachverstehen weiter gefördert. Ergonomische und verkleinerte Ohrpassstücke sorgen für noch mehr Tragekomfort. Der Nutzer profitiert von einem 360°-Hörerlebnis ohne Pfeifen und Rückkoppelung und genießt aktives Hören und optimalen Hörerfolg ohne Energieaufwand in allen individuellen Hörsituationen, sei es im Alltag, Beruf oder in der Freizeit. <

AudioNews
1|2013

Erscheinungsw.: 3x jährlich im Postversand
Herausgeber: Zelger GmbH
Romstraße 18M, 39100 Bozen
Tel. 0471 912 150
www.zelger.it
Verantw. i.S.d.P.: Dr. Ulrich Beuttler
Reg. beim Gericht Bozen
Nr. 14/2002 am 12.08.2002
Redaktion: Zelger Hörexperten
Grafik & Layout: markenforum.com
Fotos: Ingimage, Zelger Hörexperten
Druck: Ferrari-Auer, Bozen
Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Einwilligung des Herausgebers gestattet.

MENSCHEN & FAKTEN

Neues **Zelger Center** in San Bonifacio

Seit Oktober 2012 ist Zelger Hörexperthen auch in San Bonifacio (VR) mit einem eigenen Zelger Center präsent.



Die vierte Zelger-Filiale in der Provinz Verona folgt dem unternehmenstypischen architektonischen Konzept, das den Anspruch nach Transparenz, Kundennähe und Innovation mit einem angenehmen Ambiente kombiniert. Kunden und Interessierte finden vor

Ort Beratung und Assistenz durch die erfahrenen Hörakustiker von Zelger.

Das Zelger Center San Bonifacio im Corso Venezia 47 ist von Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Zelger-Info-Events für Hausärzte

Viele Menschen wenden sich bei Hörproblemen zunächst an ihren Hausarzt. Mit welchen Fragen sieht dieser sich hauptsächlich konfrontiert?

Wie kann er einen eventuell vorliegenden Hörverlust einfach und sicher feststellen? Diese und andere Themen stehen im Mittelpunkt des Zelger Training-Programms für Hausärzte. Interessierte Ärzte erhalten nützliche Informationen für den Umgang mit hörgeschädigten Patienten

und wichtige Anhaltspunkte für eine gezielte Beratung. Ziel ist es, die tägliche Praxis der Hausärzte als erste Ansprechpartner in gesundheitlichen Fragen zu erleichtern.

Infos über Veranstaltungsort und -abwicklung unter Tel. 800 835 825.

Klänge des Lebens auf Zelger- Video

Wer gut hört, kann die vielseitigen Töne und Klänge des Lebens in allen Facetten wahrnehmen.

Hören bedeutet teilhaben, mitreden und mitfühlen. „Hören Sie den Augenblick“ lautet deshalb die Botschaft eines Videospots, mit welchem Zelger Hörexperthen auf die Wichtigkeit guten Hörens aufmerksam macht. Im Kurzfilm werden verschiedene Augenblicke des Lebens dargestellt und das jeweils charakteristische Geräusch dazu verdeutlicht. Durch die Aneinanderreihung unterschiedlicher



Klangsituationen wird eine für den Zuhörer interessante Kulisse an leisen und lauten Geräuschen aufgebaut. Auf www.zelger.it und www.youtube.com/zelgerit können Sie das Video bequem auf Ihrem PC anschauen – außerdem ist es im Fernsehen und im Kino zu sehen.



Mein kleines Geheimnis...

... sind die neuen IIC-Hörsysteme: hoher Tragekomfort, erstklassige Klangqualität und für andere unsichtbar.

Die neuen unsichtbaren IIC-Hörsysteme: jetzt 30 Tage gratis testen!

Zelger Center Bozen

Romstraße 18M
Tel. 0471 912 150
Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr, 14.30-18.30 Uhr

Zelger Center Brixen

Stadelgasse 15A
Tel. 0472 970 778
Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr, 14.00-18.00 Uhr

Zelger Center Bruneck

Rathausstraße 4
Tel. 0474 555 445
Di., Do. 9.00-12.00 Uhr, 14.00-17.00 Uhr

Zelger Center Meran

Freiheitsstraße 99
Tel. 0473 230 730
Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr, 14.00-18.00 Uhr

Zelger Center Bussolengo

Via Cavour 32B
Tel. 045 670 0 759
Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr, 15.00-19.00 Uhr

Zelger Center San Bonifacio

Corso Venezia 47
Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr, 15.00-19.00 Uhr

Zelger Center Verona

Via Giovanni della Casa 22
Tel. 045 800 9 800
Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr, 15.00-19.00 Uhr
Sa. 9.00-11.30 Uhr

Zelger Center Villafranca

Corso Vittorio Emanuele 81
Tel. 045 790 0 019
Di.-Fr. 8.30-12.30 Uhr, 15.00-19.00 Uhr

Tel. 800 835 825
www.zelger.it



 **ZELGER**

HÖREXPERTEN - ESPERTI DELL'UDITO

Hören Sie auf uns.